

Medienmitteilung 22.09.2020

Thema	QR Modul und KMU-Digitalisierung entwickeln Applikation für QR-Rechnungen
-------	---

Für Rückfragen	Beni Schwarzenbach, Geschäftsleiter QR Modul: +41 76 497 46 97 Charly Suter, Geschäftsleiter KMU-Digitalisierung: +41 79 509 80 93
----------------	---

Absender	Schwarzenbach QR-Services / KMU-Digitalisierung GmbH Websites: www.qrmodul.ch / www.kmu-digitalisierung.agency
----------	---

Zum 30. Juni 2020 wurde die QR-Rechnung in der Schweiz eingeführt, um die Digitalisierung des Zahlungsverkehrs zu unterstützen. Das Webangebot QR Modul hat mit der Unterstützung von KMU-Digitalisierung einen QR-Rechnungsgenerator entwickelt, von dem vor allem kleine Unternehmen und Vereine profitieren.

Digitalisierung des Schweizer Zahlungsverkehrs

Seit Juni ist die QR-Rechnung der neue Standard für maschinenlesbare Rechnungen in der Schweiz. Sie enthält alle relevanten Informationen wie den zu zahlenden Betrag, Sender- und Empfängeradresse sowie den Grund für die Überweisung. Die neue QR-Rechnung löst in voraussichtlich 2-3 Jahren die bisherigen Einzahlungsscheine komplett ab und vereinfacht den Zahlungsverkehr wesentlich. Dieser Schritt in Richtung Digitalisierung ist wichtig für die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Schweiz. Für Unternehmen, Vereine und Organisationen bringt er allerdings erst einmal Herausforderungen mit sich und bedeutet eine Zeit der Umstellung.

Unterstützung für kleinere Unternehmen

Gründer und Geschäftsleiter von QR Modul, Beni Schwarzenbach, war verantwortlich für das QR-Rechnungs-Projekt bei der SIX Group AG, der Inhaberin des Verfahrens. Als Experte kennt er nicht nur die technischen Aspekte, sondern erkannte auch bald den Bedarf an einer einfachen und günstigen Lösung. Gerade kleinere Unternehmen und Vereine sind darauf angewiesen, für die Umstellung ihrer Rechnungsläufe möglichst unkomplizierte Prozesse verwenden zu können. Aus dieser Idee heraus entstand QR Modul.

Das Ziel von QR Modul ist es, eine auf die Bedürfnisse von kleinen Unternehmen angepasste Alternative zu komplexen Softwarelösungen (ERP) zu bieten. Diese sind oft umfangreich, teuer und daher nicht immer die optimale Wahl für KMU. Das junge Unternehmen ist überzeugt, dass administrative Tätigkeiten, wie eben die Rechnungsstellung, möglichst preiswert und effizient gestaltet sein müssen. Das Angebot von QR Modul richtet sich daher an KMU, Einzelfirmen, Vereine und gemeinnützige Organisationen, um ihnen anhand von benutzerfreundlichen Prozessen die Rechnungserstellung der Zukunft zu ermöglichen.

Entwicklung der Applikation mit KMU-Digitalisierung

Mit der Unterstützung von KMU-Digitalisierung hat QR Modul eine Applikation gebaut, die es ermöglicht, QR-Rechnungen kostenlos zu schreiben und zu versenden. Charly Suter, Gründer von KMU-Digitalisierung, ist bei QR Modul für die IT-Entwicklung und das Webdesign verantwortlich. In dieser Funktion hat er mit seiner Firma nicht nur den Digitalisierungsprozess von QR Modul unterstützt, sondern ist darüber hinaus persönlich am Unternehmen beteiligt. Das Hauptanliegen, die Digitalisierung der Prozesse von kleineren Unternehmen kostengünstig und effizient zu gestalten, ist für die beiden Partner das Gleiche: «Simpel und schnell, mit QR IBAN oder bestehender IBAN, sodass Unternehmerinnen und Unternehmer nicht aufgehalten werden durch Administration, ist unser Credo», erklärt Charly Suter, der durch die tägliche Arbeit mit KMU deren Bedürfnisse an eine moderne Bürosoftware versteht.

Hilfe vom Experten für digitale KMU

KMU-Digitalisierung bringt einiges an Erfahrung mit, wenn es darum geht, grosse Mengen von Daten einfach, effizient und sicher zu verarbeiten. Und genau darum geht es auch bei QR Modul. Die Daten der QR-Rechnung können über die Kamera eines Smartphones ausgelesen werden. Die dahinterliegende Applikation muss also garantieren, dass die Daten anschliessend sicher und fehlerfrei weiterverarbeitet werden können. QR Modul garantiert seinen Kunden, dass alle QR-Rechnungen 100% korrekt erstellt werden und setzt darüber hinaus konsequent auf die sichere Speicherung auf Schweizer Servern.